



## JAHRESBERICHT 2022



## GREEN STEP e.V.

VEREINSREGISTER REGENSBURG VR201345  
GEMEINNÜTZIG IM SINNE DER §§51 FF AO UND GEHÖRT ZU DEN  
§ 5 ABS. 1 NR. 9 KSTG KÖRPERSCHAFTEN.

## Vorwort

Liebe Mitglieder, Förderer und Unterstützer,  
liebe Interessierte an GREEN STEP e.V.,

Hauptthemen in 2022 waren wieder die Projekte in Kamerun: das Förderprojekt mit Joseph und seinem Verein „Friends of Nature“ sowie die Weiterführung des Aufforstungsprojekts von „Operation Green Space“.

Bei unserer langjährigen Partnerschaft mit dem Waisenhaus HOTPEC wurde nach Abschluss der Sanitärmaßnahmen nun die Verbesserung des Energiesystems angepackt.

Wichtig ist für uns auch, dass unser Verein nun das Siegel „Transparente Zivilgesellschaft“ tragen darf. Dies attestiert uns die volle Transparenz bzgl. der Organisation, der Vereinsaktivitäten und der Finanzierung.

Ihre Unterstützung durch Mitgliedsbeiträge und Spenden kommen voll den Projekten zu Gute.  
Wir bedanken uns dafür sehr herzlich !

Gerne berichten wir nachfolgend über die wichtigsten Aktivitäten 2022.

Für den Vorstand:

Esther, Stefan, Stefan, Maximilian und Roland

## A) Projektaktivitäten

### 1. Projekt „Green-M‘muock“

Eine Gruppe von Studenten aus M‘muock, Kamerun, hat die Initiative Green M`MUOCK gestartet. Im Verein „Operation Green Space“ (OGS) wurden diese Aktivitäten gebündelt

Ziel der Initiative ist es, dem Phänomen der Degradation (Verschlechterung) des Ökosystems entgegenzuwirken. Dies geschieht durch Aufforstungsmassnahmen.

Das Projekt wurde im Dezember 2016 gestartet. Die Umsetzung begann im Januar 2017 mit der Anpflanzung von 300 Bäumen in Wassereinzugsgebieten. Das Projektziel ist die Wiederherstellung der stark degradierten M‘muock-Landschaft und einschließlich des Wassereinzugsgebietes. Dadurch sollen Wasserquellen wiederbelebt werden, um die Lebenssituation der örtlichen Bevölkerung zu verbessern und die Biodiversität von M‘muock zu erhalten.

Dazu gehört auch der Aufbau und die Pflege einer Kultur des Umweltschutzes sowie die Bekämpfung der Armut durch Agrarforstwirtschaft und Verbesserung der Wertschöpfungskette.

Green-Step fördert diese Aktivitäten seit 2018.

Im halbjährlichen Zyklus berichtet OGS über Aktivitäten und erreichte Ziele in M`Muock.

Die Bilanz für den Förderzeitraum bis Mai 2021 bis Juni 2022:

- Aussaat und Pflanzung von ca 6000 Bäumen in 4 Gattungen
- Schulung von 20 Landarbeitern zum Thema Bestandsüberwachung und Evaluation
- Anschaffung von Werkzeug
- Baumpflege. Das Jäten von Unkraut im Bereich um die frischen Setzlinge, sowie im Bestand der vergangenen Jahre, zählt zu den jährlich wiederkehrenden Aktivitäten und ist wichtiger Bestandteil der Aufforstung. Ziel dabei ist den Setzlingen Freiraum zu schaffen, damit sie nicht vom Gras oder anderen Pflanzen überwachsen werden und somit weniger oder gar kein Licht mehr abbekommen

OGS arbeitet vor Ort mit dem „Village Forest Management Committee“ (VMFC ) zusammen.

Das VFMC ist die ausführende Gemeinschaft, erledigt also die eigentliche Handarbeit bei der Aufforstung.

OGS hat aufgrund der anhaltenden sozio-politischen Krise im englischsprachigen Raum in Kamerun weiterhin Schwierigkeiten, welche die Arbeit von OGS massiv beeinträchtigen..

Projektstatus:

Nach Ablauf der Förderperiode bis 6/2022 soll zunächst eine ausführliche Evaluierung des Aufforstungserfolges durchgeführt werden. Dies ist zum Berichtszeitpunkt noch ausständig

## 2. Projekt Kleinunternehmerförderung „Louis“

Wir fördern Louis seit Ende 2019. Er hat einen Bachelor in Elektrotechnik in Kamerun gemacht und die Kompetenz, mit der Kleinwasserkraftanlage WIL (water-is-light) mit der Elektrifizierung entlegener Dörfer ein Geschäft aufzubauen.

In 2020 hat er bewiesen, dass er den Turbinenbau und den Aufbau der Elektronik samt SW-Programmierung in Kamerun durchführen kann.

Dann ging es um die Identifizierung geeigneter Standorte und Nutzergemeinschaften.

Der Ort, den Louis als geeigneten Turbinenstandort gefunden hat, heißt ‚Mbikiliki. Er liegt im Süden Kameruns entlang eines Flusses. Etwa 30 Häuser bilden das Zentrum des Dorfes. Die Dorfgemeinschaft möchte endlich Strom im Dorf haben. Auch einflussreiche Persönlichkeiten möchten in ihr Heimatdorf investieren.



Für Louis bedeutet dies nun, dass er seine erste Pilotanlage installieren kann und den Dorfbewohnern zeigen kann, dass sein Konzept funktioniert

Der Fluss führt das ganze Jahr über Wasser. So kann auch in der Trockenzeit die Anlage mit ausreichend Wasser versorgt werden. In der Regenzeit wird der Fluss allerdings zu einem reißenden Strom und es werden weite Bereiche überschwemmt. Der Wasserbau muss somit robust und stabil gebaut sein und für Trocken- und Regenzeit funktionieren.

Zwei Turbinen sollen dann im Parallelbetrieb laufen und werden zusammen eine Leistung von etwa 500 bis 600 W liefern.

Eine weitere Herausforderung sind Gräser, Blätter und andere Schmutzpartikel, die den Turbineneinlass verstopfen können. Ein selbstreinigender Rechen, ebenfalls „Made in Cameroon“, verhindert dies.





Ende 2021 ist es geschafft. Die erste Turbine läuft, die Elektronik regelt auf 230 Volt!

Im nächsten Schritt soll das System im Betrieb den Dorfbewohnern und Entscheidungsträgern vorgeführt werden.

Der Nachweis der Stromerzeugung mit dem installierten System soll die Dorfbewohner überzeugen, hier selbst verstärkt einzusteigen und das Energiesystem zu „ihrem“ Projekt zu machen. Hauptthema ist dabei die Verteilung des Stromzugangs über ein Energiekiosk im Dorfzentrum. Das beinhaltet auch das Betriebskonzept mit Wartung, Instandhaltung mit der Organisation der nötigen Rücklagen.

Bisher haben wir die Kosten als „Riskiofinanzierung“ voll abgedeckt. In der Nutzungsphase soll das von der Nutzergemeinschaft getragen werden.

Aus Kapazitätsgründen und auch wg. unfallbedingtem Ausfall konnten diese Aktivitäten bisher noch nicht umgesetzt werden.

In 2022 wurden deshalb keine Geldmittel in diesem Projekt eingesetzt.

Entsprechend fehlt auch die Evaluation der durchgeführten Massnahmen. Dies soll nun in 2023 erfolgen.

**Projektstatus: laufend. Evaluation ausständig**

### **3. Projekt: Unterstützung Joseph Mbah, mit seinem Verein „Friends of Nature“ (FoN)**

Verbesserung der Ernährungssituation und Ressourcenschutz im Bereich des Gemüseanbaus im Großraum Buea

#### Hintergrund:

Corona trifft die Ärmsten. Die Ernährungssicherung hat oft oberste Priorität.

Der eigene Anbau von Gemüse für eine nahrhafte und ausgewogene Ernährung ist für viele Familien und Kleinbauern essentiell. Allerdings sind auch die Kosten für den Einsatz von Pestiziden und Düngemittel so hoch, dass viele Bauern dabei in eine Schuldenspirale geraten.

Der nachhaltige und ökologische Anbau von Gemüse stellt eine sinnvolle Alternative dar, die noch viel stärker in das Licht der Öffentlichkeit in Kamerun gerückt werden muss.

GS hat mit Friends of Nature bereits in den vergangenen Jahren erfolgreich Projekte im Bereich des ökologischen Anbaus durchgeführt. Dabei wurden unter anderem Dutzende von Bauern in der Herstellung eines effizienten Düngers mit dem Namen Bokashi geschult. Dennoch hat der erhoffte breitenwirksame Einsatz des Düngers bisher noch nicht stattgefunden.

Gründe dafür sind die fehlenden Belege über die Effektivität des Düngers in Kamerun und die aufwendige Produktion.

#### Ziel des Projektes

Ziel des Projektes ist es einen Langzeitbeleg für die Wirksamkeit von ökologischen Anbaumethoden zu liefern, die Produktion von Biodünger zu vereinfachen und weitere Maßnahmen zur Verbreitung der Idee des ökologischen Gemüseanbaus zu ergreifen.

Die Dauer des Projektes wird auf 3 Jahre festgesetzt.

#### Indikatoren

- 3 Jahres Versuchsanbau im Vergleich zu konventionellen Anbaumethoden mit betriebswirtschaftlicher Auswertung und Begleitung auf den FON eigenen Anbaufeld, zentral in Buea gelegen
- 200 Bauern und Familien wurden über ökologischen Landbau informiert und geschult
- Die Produktion des Düngers wurde um min. 25% effizienter gemacht.
- 30 Bauern wurden begleitet eigene Versuche zu starten
- Das Projekt ist in den sozialen Medien vertreten und wird dort begleitet

#### Budget

Das Budget beträgt 4.200 EUR für den 3- Jahreszeitraum und wird zu Beginn des Projektes FON zur Verfügung gestellt und dient im Wesentlichen um die landwirtschaftliche Nutzfläche zentral in Buea zu erwerben. Dies stellt auch einen wesentlichen Beitrag zur Entlastung der Kasse von FON bei, die Coronabedingt leer sind.

#### Status:

Der Erwerb der landwirtschaftlichen Demonstrationsfläche ist abgeschlossen.

Der Vorgang ist vertraglich dokumentiert und notariell abgesichert.

Der Bericht über die zwischenzeitlich durchgeführten Schulungsmassnahmen ist ausständig.

## **4. Verbesserung der Hygienebedingungen und der Ernährungssituation im Waisenhaus HOTPEC**

Seit 2012 unterstützen wir Waisenhaus HOTPEC in der Süd-West-Region Kameruns.

Derzeit leben im Waisenhaus etwa 135 marginalisierte Kinder und Jugendliche, sowie 35 Flüchtlingsfamilien.

In 2021 konnten wir mit Mitteln der Bayerischen Staatskanzlei ein Projekt durchzuführen, um die Hygienesituation im Waisenhaus zu verbessern.

Konkrete Maßnahmen betrafen die Sanitärinstallation, die Ausbau der Fischteiche und die Reaktivierung der Wasserkraftanlage zur Stromerzeugung.

Das Projekt wurde erfolgreich abgeschlossen.

Als erstmalig von der Bay Staatskanzlei geförderter Verein auch einer vertieften Prüfung der

Mittelverwendung mit Ergebnis „ohne Beanstandung“.

Damit sind wir für weitere Förderungen des Landes Bayern akkreditiert.

**In 2022** wurde als sinnvolle Ergänzung der Ausbau der vorhandenen PV-Anlage mit Speicherung und Anbindung ans ausfallgefährdete öffentliche Stromnetz untersucht.

Zunächst erfolgte eine Analyse von Zustand der bestehenden Anlage und Strombedarf nach Vergrößerung des nach Zubau des neuen „Boy’s Dormanory“.

## Ertüchtigung und Erweiterung PV-Anlage am Waisenhaus HOTPEC



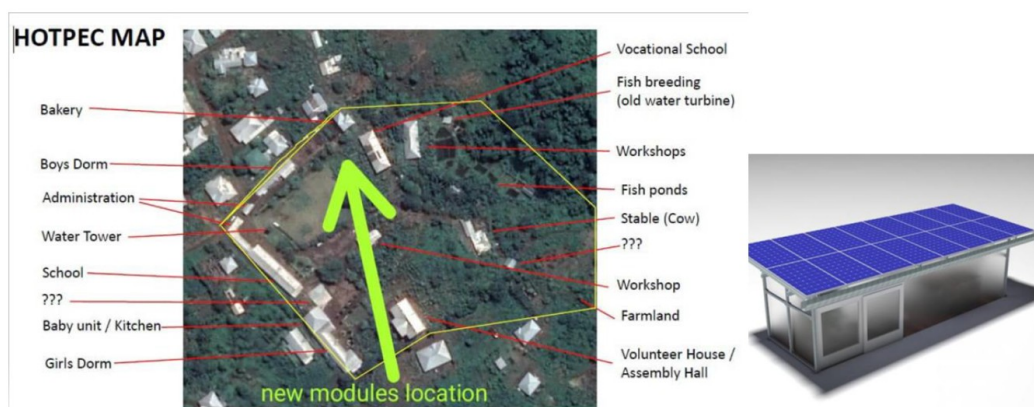
### Mängel der bestehenden Anlage

- Module defekt
- 1(3) SunnyIsland 4,4kW (SMA) defekt, nur 1-phasiger Betrieb
- 1 Sunnyboy-Inverter funktionstüchtig max 2 kW, zweiter Sunnyboy (unklar wg Moduldefekt)
- Vorhandenes Batteriesystem (16x6VX200Ah= 19,2kWh nominal) hat nur noch 7,3kWh nutzbare Kapazität.

### Plan für Ertüchtigung und Erweiterung 2023

- Verbraucher optimieren, um auf 25 kWh pro Tag zu kommen
- Kleinwasserkraft unterstützt in den regenreichen Perioden Juni-November
- neun Modulen 2kWp auf vorhandenem System (SMA-Komponenten und Hoppecke Batteriesystem)
- Neues System 5kWp und 7,5kWh Li-Ion Speicher (je 48V/50Ah)
- Neue Stromverteilung, zwei Stromkreise auf dem Gelände
- Bekannter lokaler Unternehmer baut die Anlage (gute Referenzen, hat bestehende Anlage analysiert).
- Budget (inkl. Rohrreparatur Wasserkraft): 9.184.000 CFA = 15.000 Euro
- Dt. Verein Mahzukam <https://mahzukam.de/> fördert ebenfalls HOTPEC und wird mitfinanzieren
- Finanzierungszusagen: GREEN STEP e.V. € 6.000, Mahzukam e.V. ca €6.000

## Umsetzungskonzept



Das notwendige Budget wurde auf 15.000€ kalkuliert.

Im Verbund mit dem Verein Mahzukam e.V., der seit langem ebenfalls HOTPEC unterstützt, wurde die Finanzierung geplant: je 6.000€ aus beiden Vereinskassen. Für die restlichen 3000€ wurden Fundraising-Aktionen gestartet, mit denen inzwischen (Stand 7/2023) der fehlenden Budgetteil erfolgreich eingeworben werden konnte.

Die Umsetzung der Maßnahmen ist für 2023 vorgesehen.

**Projektstatus:** Planung und Fundraising abgeschlossen. Umsetzung in 2023

## 5. Fundraising-Aktivitäten (Studententeams, Betterplace)

Wie in den Vorjahren konnten wir Frau Prof. Dr. Julia Hartmann von der OTH, Fakultät International Relations and Management, wieder für die Durchführung einer Fundraising-Projektarbeit im WS 2022/23 gewinnen.

Ein Team von Studentinnen organisierten Sammelaktionen in der der Altstadt sowie einen Kuchenverkauf an der OTH zugunsten unseres Projektes mit „Friends of Nature“. Wir bedanken uns herzlich für den Gesamtbeitrag von 662€.

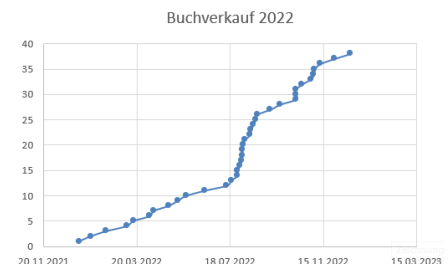


Zusammen mit der Spenderplattform Betterplace und durch direkte Zuwendungen konnten wir im Gesamtjahr 2022 knapp 4.200€ an Spenden verbuchen – Wir danken allen Unterstützern !

## 6. Buchverkauf

Unser Buch „Drei Flügel im Wind – Eine Selbstbauanleitung für Kleinwindturbinen“ wird in der bestehenden Auflage weiterhin verkauft.

In 2022 wurden 38 Exemplare über unseren Online-Shop bestellt und verschickt – immerhin fast dreimal so viel wie im Vorjahr. Der Verkauf hatte „Hochkonjunktur“ in den Monaten Juli bis Oktober. Hier war das Interesse für eigenen Stromversorgung angesichts des erwarteten Energieengpasses durch den Ukrainekrieg offensichtlich grösser.



Herzlichen Dank an Annett ! Sie kümmert sich um den Buchverkauf: Bestellabwicklung aus dem Onlineshop, Zahlungskontrolle und Versand.



## **B) Mitgliederbericht**

Neue Mitglieder 2022	0
Austritte:	0
Mitglieder am 31.12.2022	52 (davon 12 Fördermitglieder ohne Stimmrecht)

## **C) Vereinsstruktur**

Seit der Mitgliederversammlung 2019 besteht der **Vorstand** aus 5 Personen

Stefan Krebs Vorsitzender  
 Maximilian Farnbacher Stellvertreter, Mitgliederverwaltung, IT  
 Stefan Herold für Fundraising  
 Esther Silberkuhl für PR  
 Roland Smolka für Webseite und Organisation

In 2022 fanden 6 Vorstandssitzungen statt.

Die Sitzungen finden schon seit langem als Online-Konferenzen statt, da unsere Wohnorte in ganz Deutschland verteilt sind. Persönliche Treffen gibt es im Halbjahresrhythmus, letztmals in Jan 2023 bei Regensburg.

In der Mitgliederversammlung 2022 wählten wir den Vorstand neu mit Esther als Vorsitzende und weiterem Vorstandsmitglied Laura Maier. Die Eintragung ins Vereinsregister verweigerte allerdings das Amtsgericht Regensburg wegen eines Formfehlers und der Wechsel im Vorstand wurde nicht rechtskräftig.

## D) Finanzbericht 2022

Der Finanzbericht wurden in Form der Einnahmen-Überschussrechnung in der Mitgliederversammlung dargelegt.

<b>Einnahmen-Überschuss-Rechnung</b>			
GREEN STEP e.V.		2022	
<b>Bereiche</b>			
<b>A. Ideeller Bereich</b>			
<i>Einnahmen</i>			
Beiträge	1.778,10 €		
Spenden	4.156,78 €		
Zuschüsse			
Schenkungen	-		
Sachspenden	-		
<i>Aufwendungen</i>			
Projekt WIL	- €		
Projekt Louis	- €		
Projekt HOTPEC	- €		
Projekt Mmuock	- 3.042,00 €		
Projekt Friends Of Nature	- 4.664,66 €		
Verwaltung, Versicherung, Porto und Homepage	- 405,57 €	6% der Einnahmen inkl. Buch	
Personal	- €	5% der Ausgaben	
Abschreibungen	- €		
Sonstige Aufwendungen	- €		
<b>B. Vermögensverwaltung</b>			
<i>Einnahmen</i>			
Zinsen	- €		
Wertpapiere	- €		
Sonstige Einnahmen	- €		
<i>Aufwendungen</i>			
Nebenkosten Geldverkehr	- €		
Sonstige Kosten	- €		
vereinnahmte Umsatzsteuer	- €		
verauslagte Vorsteuer	- €		
Umsatzsteuerzahlungen	- €		
<b>C. Zweckbetriebe</b>			
<i>Einnahmen</i>			
<i>Ausgaben</i>			
<b>D. Wirtschaftliche Geschäftsbetriebe</b>			
<i>Einnahmen</i>			
Buch "Drei Flügel im Wind"	837,31 €	Kontrollfeld Kontostände zu Stichtagen	
		<b>Konto</b>	<b>01.01.2022</b>
			<b>31.12.2022</b>
<i>Ausgaben</i>		Spk Bad Tölz	5.573,93 €
Buch "Drei Flügel im Wind"	- 132,00 €	Paypal (paypal@...)	86,65 €
		Umweltbank	9.390,40 €
		<b>Liquidität</b>	<b>15.050,98 €</b>
ohne Sachspenden		<b>Überschuss/ Fehlbetrag</b>	<b>- 1.472,04 €</b>
<b>Jahresüberschuss / -fehlbetrag</b>	<b>- 1.472,04 €</b>		

**Die Verwendung des Überschusses aus Einnahmen ideeller Bereich, Vermögensverwaltung und Mitgliedsbeiträge wird wie folgt aufgeteilt:**  
**593,49 €** werden gemäß AO zu 58 Nr.6 (einschließlich 0 € aus 2020) als freie Rücklagen für periodisch wiederkehrende Ausgaben verwendet.  
**12.985,45 €** stellen zweckgebundene Rücklagen dar, die für die Projektdurchführung im Ausland benutzt werden.

Die Buchhaltungsunterlagen wurden von unseren Kassenprüfenden Lorenz Laube und Daniela Hollfelder als korrekt und beanstandungsfrei bewertet. Wir danken Lorenz und Daniela für die wichtige Arbeit.

Vom Finanzamt ist der Status der Gemeinnützigkeit bis 2025 bestätigt.

## E) Verschiedenes

## F) Ausblick auf 2023

### Verein

Die Jahres-Mitgliederversammlung 2023 findet am 28.7.2022 in Präsenz statt. Veranstaltungsort ist wieder das idyllischem Gelände am Wohnort von Max und Laura in Taching am See, ganz im Südosten Bayerns statt.

Das Wochenende bietet alle Möglichkeiten zum Austausch und Teambuilding

### Projekte in 2023

Grosses Thema für 2023 ist die Umsetzung des **PV-Projektes bei HOTPEC**. Mit der Spende des Solarvereins Gymnasium Neutraubling i.H. von 3000€ ist die Finanzierung jetzt komplett. Wir hoffen, dass Louis die Installation der WIL-Wasserturbine in Mbikiliki jetzt kurzfristig fertigstellt und die Arbeiten bei HOTPEC zügig durchführen kann. Er kennt die Anlage sehr gut durch die Bestandausnahme in 2022 und hat die neue Anlage kalkuliert.

Die Weiterführung der Projekte mit OGS (**Aufforstung**) und Friends of Natur (**ökol. Landwirtschaft**) ist unsicher und abhängig von den ausstehenden Reports.

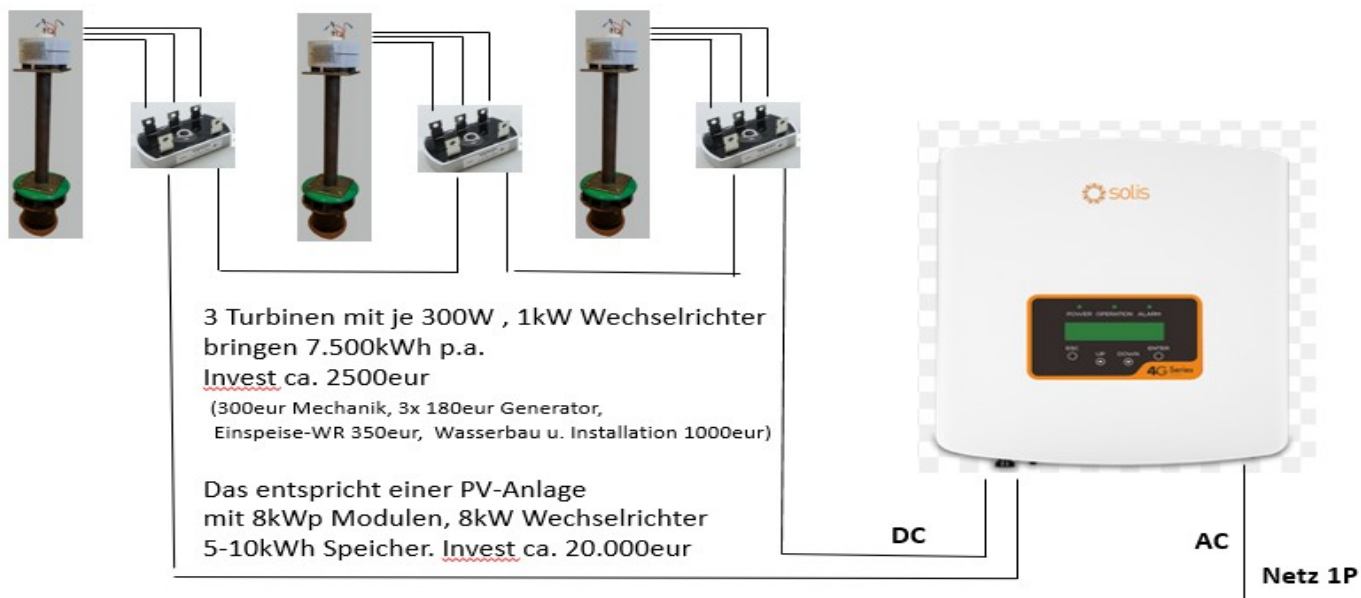
Neuen Schwung bekommt das Thema **Kleinstwasserkraftwerk WIL**.

Zusammen mit Ingenieure ohne Grenzen haben wir nun Erfahrungen aus 3 Projekten in Kamerun. Die Technik für eine einzelne Turbineninstallation ist abgesichert. Aber die Anwendung im Rahmen der Kleinunternehmerförderung ist bisher nicht geglückt.

Ingenieure ohne Grenzen will sich künftig auf die WIL als Lehrojekt konzentrieren. Es ist das ideale Objekt für die gesamtheitliche Lehre zu Mechanik, Elektrik, Elektronik und Wasserbau.

Bei GreenStep sehen wir nach Bestandsanalyse und Konzeptänderung gute Chancen für einen breiteren Einsatz:

- Der Aufwand für den Wasserbau (Überflutungssicherheit, Rechensystem) sind aufwändig und rechnen sich nicht bei Betrieb mit nur einer Turbine
- Letzte Verbesserungen am Generator und Regelelektronik haben die Kosten der Turbine zu hoch getrieben. Eine Skalierung mit Koppelung mehrerer ist aktuell nicht möglich
- Radikale Vereinfachung und Kostenminderung ist jedoch mit Kaufkomponenten möglich. Dies eröffnet ein sehr viel breiteres Anwendungsfeld
- Lösung ist die Verwendung von Kaufgeneratoren und PV-Komponenten zur Regelung , Netzeinspeisung, Inselnetzbetrieb. DC-Koppelung ermöglicht die Leistungspanne von 250 bis über 1000W.
- Ergebnis ist eine kostengünstige, einfach zu fertigende OpenSource-Turbine, die gut handhabbar (<20Kg) bleibt und durch Koppelung zu größeren redundanten Einheiten skalierbar ist
- Unter den kleinen Energieerzeugungssystemen ist die Wasserturbine sicher ein Nischenmarkt. Durch den 24/7 Betrieb besteht jedoch ein wesentlicher Kostenvorteil gegenüber PV-Anlagen
- Der Nischenmarkt beschränkt sich dann nicht nur auf den Globalen Süden; wir sehen hier die grosse Chance einer globalen Anwendung. Das wollen wir fördern und damit auch eine breitere Anwendungserfahrung schaffen.



Nach erfolgreichem Prüfstandtest steht in 2023 nun die Demonstration und Erprobung der WIL-3P am neuen Teststandort Wiesent bei Regensburg an.

Das Budget für alle diese Projekte sind im Wirtschaftsplan 2023 abgedeckt, der vom Vorstand beschlossen wurde:

Wirtschaftsplan 2023	Update 7/2023	
<b>Liquidität 20.7.2023</b>	17.448,78 €	
<b>Einnahmen noch 2. HJ</b>		
Beiträge	- €	
Spenden (Ziel 2.HJ 2023)	1.000,00 €	
Rücklagenziel E 2023	- 3.000,00 €	
<b>daraus Budgetrahmen für 2023</b>	<b>15.448,78 €</b>	
<b>Ausgaben</b>		
Projekt WIL / Louis	3.000,00 €	WIL-3P sowie Abschluss Louis@Mbikiliki
Projekt HOTPEC	9.000,00 €	Energiesystem, PV-Erweiterung, Zusätzlich €6000 von Mahzukam e.V.
Projekt Mmuock	3.000,00 €	Förderzeitraum 6/22-5/23 abgeschlossen, Weiterförderung offen
Projekt FoN	-	
neues Projekt ?		
Verwaltung, Versicherung, Porto und Homepage	500,00 €	
<b>Summe Ausgaben</b>	<b>15.500,00 €</b>	<b>im Budgetrahmen verplante Mittel</b>
Buch Erlös	- €	



## Mitmachen

Wir freuen uns über aktive Mitglieder, die uns bei der Vereinstätigkeit in Deutschland und im Ausland unterstützen.

Coronabedingt haben wir das Arbeiten in Online-Formaten gelernt und sehen es jetzt sogar die Vorteile, ortsunabhängig in Teams zusammenzuarbeiten. Wir wollen diese Möglichkeit auch „nach Corona“ beibehalten und so eine breitere Mitarbeit ermöglichen.

Bring Dich gerne ein in laufende Projekte und Vereinsarbeit. Wir sind auch offen für alle Anregungen und Initiativen. Nicht nur in der Mitgliederversammlung hast Du die Möglichkeit, aktiv Einfluss auf das Vereinsgeschehen zu nehmen.

## Spenden

GREEN STEP hat nur ehrenamtliche Mitarbeiter. Unsere Verwaltungskosten (z.B. Versicherung und Porto) überstiegen bisher nie € 1.000 pro Jahr und liegen unter dem für gemeinnützige NGO's angesetzten 10%. Daher können wir Dir zu 100% garantieren, dass Deine Spende einem unserer Projekte zugeführt wird. Der einfachste Weg uns zu unterstützen ist eine Spende auf unser Vereinskonto. Unsere Kontoverbindung lautet:

GREEN STEP e.V. bei	Umweltbank:	IBAN DE11 7603 5000 0001 4720 38
	oder	
	Sparkasse Bad Tölz	IBAN DE65 7005 4306 0011 0098 83
	oder	
	Betterplace	<a href="https://www.green-step.org/unterstuetzen">https://www.green-step.org/unterstuetzen</a>
	oder	
	PayPal-Konto	paypal@green-step.de

Insgesamt sehen uns gut aufgestellt, um hier weiter wertvolle Beiträge zu leisten im Sinne unserer Vision:

*"Mit Hilfe von umweltfreundlichen Technologien den Lebensstandard der Bevölkerung in Entwicklungsländern nachhaltig verbessern"*